



**Stadt Neu Land Newsletter #2 – Los gehts**  
Projekt „Stadt Neu Land“, Gesamtrevision der  
Nutzungsplanung, Stadt Wädenswil

**Planen und Bauen**

Florhofstrasse 3  
Postfach  
8820 Wädenswil  
Direkt 044 789 73 26  
sandro.capeder@waedenswil.ch  
www.waedenswil.ch

Sehr geehrte Damen und Herren

Am Mittwoch, 13. November, um 19:30 Uhr findet der erste Wädenswiler Dialog in der Kulturhalle Glärnisch statt. Unter dem Titel „Vier Orte, eine Stadt?“ diskutieren Stadtpräsident Philipp Kutter, Stadtrat Heini Hauser, Adrian Scherrer, Historiker Wädenswil, Kathrin Felder, Mitglied Quartierverein Au, Sandra Mächler-Lattmann, Vorstandsmitglied Quartierverein Hütten, Ueli Landis, Dorfverein Schönenberg sowie Prof. Stephan Käppeli von der Hochschule Luzern, was das neue Wädenswil auszeichnet und welche Herausforderungen der Gemeindegemeinschaft mit sich bringt.

Zwei Wochen später, am Mittwoch, 27. November, findet wiederum in der Kulturhalle Glärnisch der zweite Wädenswiler Dialog mit dem Titel «Wädenswil wächst – aber wie dicht und auf welche Art?» statt. Dann diskutieren Stadtpräsident Philipp Kutter, Kantonsplaner Wilhelm Natrup, Prof. Dr. Stefan Kurath von der ZHAW, Dr. Gabriela Muri von der Universität Zürich sowie Lukas Bühlman, Direktor EspaceSuisse, Verband für Raumplanung wie bauliche Verdichtung gelingt und was zu beachten ist, damit mehr Qualität entsteht?

Über Ihre Teilnahme an den beiden Dialogen freuen wir uns. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Danke auch, wenn Sie Freunde und Bekannte über die Veranstaltungen informieren.

Freundliche Grüsse

Sandro Capeder, Projektleiter

## RÜCKBLICK

### Projektstart

Am Samstag, 2. November, fand die Startveranstaltung in der Aula Untermosen statt. Gut 70 Personen informierten sich über das Projekt „Stadt Neu Land“. Stadtpräsident Philipp Kutter, Stadtrat Heini Hauser und Barbara Jud, Mitglied der Stadtentwicklungskommission, erklärten, worum es bei der Gesamtrevision der Nutzungsplanung geht. Der Projektleiter Sandro Capeder und die externen Raumplaner Jonas Hunziker und Beat Suter erläuterten die Inhalte und den zeitlichen Ablauf der Gesamtrevision der Nutzungsplanung. Michael Emmenegger, der die Startveranstaltung moderierte, gab eine Übersicht zur Mitwirkung. Im Anschluss diskutierten die Teilnehmenden über ihre Vorstellungen zur Entwicklung von Wädenswil und hielten Aussagen, worauf dabei zu achten ist, fest.

Hier [www.stadtneuland.ch/veranstaltung/startveranstaltung](http://www.stadtneuland.ch/veranstaltung/startveranstaltung) finden Sie einige Impressionen und den Bericht zur Veranstaltung.

---

## AUSBLICK

### Start der Dialog-Reihe

An den «Wädenswiler Dialogen» diskutieren Expertinnen und Experten aus Wädenswil und der Schweiz wichtige Themen der Stadt- und Gemeindeentwicklung – zuerst auf dem Podium, dann mit dem Publikum. An jedem Dialog steht ein eigenes, für die Gesamtrevision der Nutzungsplanung relevantes Thema im Fokus.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Alle Informationen: [www.stadtneuland.ch/veranstaltungen](http://www.stadtneuland.ch/veranstaltungen)

### Wädenswiler Dialog Nr. 1: Vier Orte, eine Stadt?

Mittwoch, 13. November 2019, 19:30 – 21:30 Uhr, Kulturhalle Glärnisch Wädenswil, Neudorfstrasse 4, 8820 Wädenswil

Was zeichnet das neue Wädenswil aus und wie wachsen die vier Orte zu einer Gemeinde zusammen? Ausgehend vom Charakter der vier Orte suchen wir Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Wädenswil, Au, Schönenberg und Hütten und diskutieren die Herausforderungen für die Zukunft, die der Gemeindegemeinschaft mit sich bringt.

Mit

- Stadtpräsident Philipp Kutter
- Stadtrat Heini Hauser
- Adrian Scherrer, Historiker Wädenswil
- Kathrin Felder, Mitglied Quartierverein Au
- Sandra Mächler-Lattmann, Vorstandsmitglied Quartierverein Hütten
- Ueli Landis, Dorfverein Schönenberg

- Prof. Stephan Käppeli, Hochschule Luzern, Institut für Betriebs- und Regionalökonomie

### **Wädenswiler Dialog Nr. 2: Wädenswil wächst – aber wie dicht und auf welche Art?**

Mittwoch, 27. November 2019, 19:30 – 21:30 Uhr, Kulturhalle Glärnisch Wädenswil, Neudorfstrasse 4, 8820 Wädenswil

Wädenswil soll nach Vorgaben des Kantons wachsen – für mehr Einwohnerinnen und Einwohner, mehr Arbeitsplätze und mehr Handel und Bildung. Dazu muss mehr gebaut werden. An welchen Orten und auf welche Weise ist im kommunalen Richtplan festgehalten. Aber wie lässt sich die bauliche Entwicklung steuern und was ist zu beachten, damit mehr «Qualität» entsteht? Gemeinsam mit Expertinnen und Experten untersuchen wir die Anforderungen an Strategien der Innenentwicklung und diskutieren Chancen und Gefahren der baulichen Verdichtung für Wädenswil.

Mit

- Stadtpräsident Philipp Kutter
- Wilhelm Natrup, Kantonsplaner
- Prof. Dr. Stefan Kurath, ZHAW, Leiter Institut Urban Landscape
- Dr. Gabriela Muri, Universität Zürich, Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
- Lukas Bühlman, Direktor EspaceSuisse, Verband für Raumplanung